

INHALTSVERZEICHNIS

A. VOR DER VERWENDUNG	20
B. EINSTELLEN DER ZEIT	21
C. FUNKTIONEN DER ECO-DRIVE-UHR	22
Warnfunktion bei unzureichender Ladung	24
Zeiteinstell-Warnfunktion.....	25
D. HINWEISE ZUM AUFLADEN	26
E. ÜBER DIE SEKUNDÄRBATTERIE	27
F. ERFORDERLICHE AUFLADEZEIT	28
G. ZUR BESONDEREN BEACHTUNG	30
H. TECHNISCHE DATEN	36

A. VOR DER VERWENDUNG

Diese Armbanduhr verwendet keine konventionelle Batterie für die Stromversorgung, sondern wandelt Licht in elektrische Energie für den Antrieb um.

Bevor Sie diese Armbanduhr verwenden, laden Sie diese vollständig auf, indem Sie die Armbanduhr dem Licht aussetzen. (Für die ungefähre Aufladedauer siehe „F. ERFORDERLICHE AUFLADEZEIT“.) Da nach dem Stehenbleiben der Armbanduhr einige Zeit erforderlich ist, bis sie wieder läuft, darauf achten, dass die Armbanduhr möglichst täglich aufgeladen wird.
Wenn die Armbanduhr stehen geblieben ist, beginnen sich die Zeiger wieder zu bewegen, sobald das Modell mit zwei Zeigern für ca. 5 Stunden bzw. des Modell mit drei Zeigern für ca. 1 Stunde oder länger bei 3000 Lux (unter einer Leuchtstoffröhre in einem Abstand von ca. 20 cm) aufgeladen wurde.

Sobald die Armbanduhr vollständig aufgeladen ist, arbeitet sie ohne zusätzlichen Aufladen für etwa 5 Monate im Dauerbetrieb bei dem Modell mit drei Zeigern bzw. 2 Monate bei dem Modell mit zwei Zeigern.

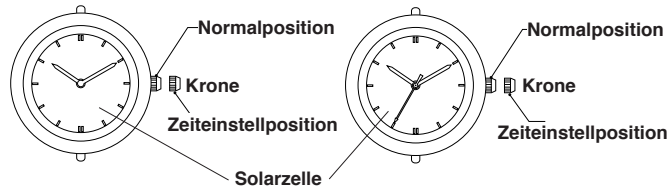
Ihre Armbanduhr ist mit einer Überladeschutzfunktion ausgestattet, so dass keine Gefahr eines Überladens Ihrer Armbanduhr besteht.

Eine spezielle Sekundärbatterie wird für die Speicherung der elektrischen Energie verwendet. Diese spezielle Sekundärbatterie erfordert keinen Austausch und enthält keine giftigen Substanzen, ist also eine sauber Energiezelle.

B. EINSTELLEN DER ZEIT

[Modell mit zwei Zeigern]

[Modell mit drei Zeigern]



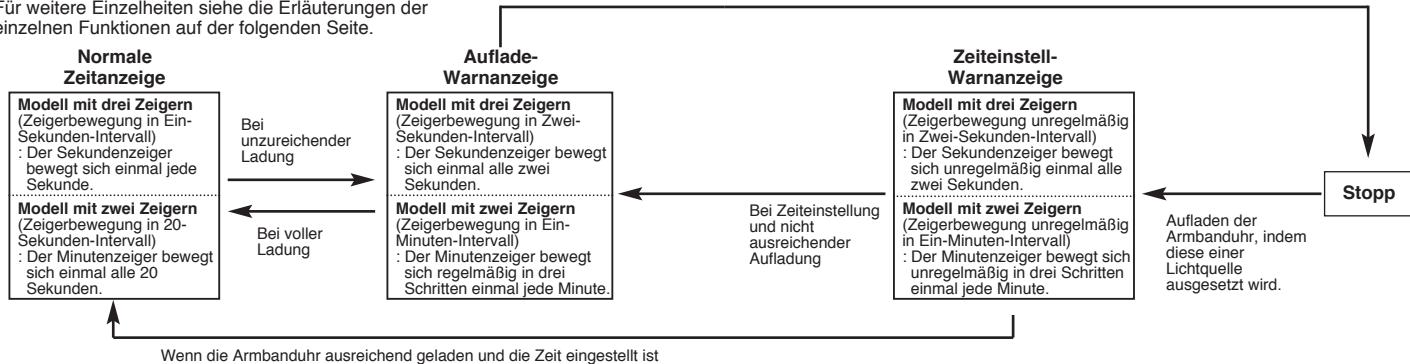
■ Einstellen der Zeit

1. Die Krone in die Zeiteinstellposition herausziehen (der Sekundenzeiger stoppt, wenn die Krone des Modells mit drei Zeigern herausgezogen wird).
2. Die Krone drehen, um die Zeit einzustellen.
3. Nach Einstellung der Zeit die Krone fest in die Normalposition zurück drücken.

C. FUNKTIONEN DER ECO-DRIVE-UHR

Wenn die Ladung der Uhr nicht mehr ausreichend ist, wird eine Warnfunktion aktiviert, die die Anzeige wie folgt ändert.

Für weitere Einzelheiten siehe die Erläuterungen der einzelnen Funktionen auf der folgenden Seite.

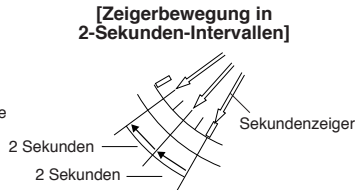
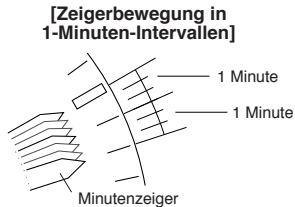


■ Warnfunktion bei unzureichender Ladung

Im Falle des Modells mit zwei Zeigern bewegt sich der Minutenzeiger in 1-Minuten-Intervallen, und im Falle des Modells mit drei Zeigern bewegt sich der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Intervallen, um eine unzureichende Aufladung anzuzeigen.

Selbst in diesem Fall zeigt die Armbanduhr noch korrekt die Zeit an, wobei jedoch das Modell mit zwei Zeigern etwa 5 Tage und das Modell mit drei Zeigern etwa 1 Tag nach Beginn der Zeigerbewegung in 1-Minuten-Intervallen bzw. 2-Sekunden-Intervallen stehen bleibt.

Die Armbanduhr dem Licht aussetzen, um sie aufzuladen. Die Armbanduhr beginnt dann wieder normal zu gehen.



■ Zeiteinstell-Warnfunktion

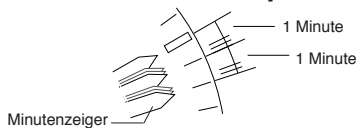
Obwohl sich die Zeiger zu bewegen beginnen, nachdem die vollständig entladene Armbanduhr wieder voll aufgeladen wurde, bewegen sich die Zeiger in einem ungleichmäßigen Muster, bis die Zeit richtig eingestellt wird. Es ist daher äußerst wichtig, dass Sie die Zeit nach dem Aufladen einstellen.

Identifikation des unregelmäßigen Intervalls der Zeigerbewegung

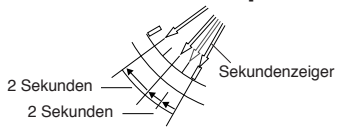
MODELLE MIT ZWEI ZEIGERN: Der Minutenzeiger bewegt sich in drei Schritten, wenn die Minute wechselt, und nicht in dem normalen Betrieb.

MODELLE MIT DREI ZEIGERN: Der Sekundenzeiger bewegt sich in 2-Sekunden-Intervallen und nicht in den regelmäßigen 1-Sekunden-Intervallen.

[Zeigerbewegung in ungleichmäßigen 1-Minuten-Intervallen]



[Zeigerbewegung in ungleichmäßigen 2-Sekunden-Intervallen]



■ Überladeschutzfunktion

Sie können Ihre Armbanduhr ohne Sorge aufladen.

Sobald die spezielle Sekundärbatterie vollständig aufgeladen ist, stellt die Überladeschutzfunktion sicher, dass ein Überladen der Sekundärbatterie verhindert wird.

D. HINWEISE ZUM AUFLADEN

■ Hinweise zum Gebrauch

Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, setzen Sie die Armbanduhr regelmäßig dem Licht aus.

Bitte beachten Sie, dass die Armbanduhr vielleicht unzureichend aufgeladen werden kann, wenn Sie lange Ärmel tragen. In einem solchen Fall müssen Sie vielleicht die Armbanduhr zusätzlich dem Licht aussetzen. Wenn Sie die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen, legen Sie diese an einer möglichst hell beleuchteten Stelle ab.

■ Hinweise zum Aufladen

- Vermeiden Sie ein Aufladen Ihrer Armbanduhr an Orten mit hohen Temperaturen (über etwa 60°C), da anderenfalls die empfindlichen Komponenten der Armbanduhr beschädigt werden können.

Glühlampen erzeugen zum Beispiel ausreichend Hitze, um Ihre Armbanduhr beschädigen zu können. Halten Sie daher die Armbanduhr unbedingt in einer Entfernung von mindestens 50 cm von einer Glühbirne, um Beschädigungen zu vermeiden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Verwendung von Halogenlampen für das Aufladen nicht empfohlen wird.

Legen Sie die Armbanduhr niemals auf dem Armaturenbrett oder auf der Hutablage eines Fahrzeuges ab, da in diesen Bereichen ausreichend Hitze generiert werden kann, um Ihre Armbanduhr zu beschädigen.

E. ÜBER DIE SEKUNDÄRBATTERIE

Im Gegensatz zu herkömmlichen Armbanduhren, muss die in Ihrer Armbanduhr verwendete Sekundärbatterie nicht regelmäßig ausgetauscht werden. Bei der Sekundärbatterie handelt es sich um eine saubere Energiezelle, die während der gesamten Lebensdauer der Armbanduhr arbeitet.

Vorsicht:

Die Sekundärbatterie sollte während der gesamten Lebensdauer der Armbanduhr arbeiten. Lassen Sie daher die Sekundärbatterie niemals von jemandem anderen als einem autorisierten Kundendienst austauschen. Das Uhrwerk ist so ausgelegt, dass es nur mit der Original-Sekundärbatterie arbeitet. Falls eine alternative Energiezelle eingesetzt wird, wie zum Beispiel eine konventionelle Sekundärbatterie, rufen Sie den Kundendienst an, um die Batterie austauschen zu lassen. Wenn eine alternative Batterie eingesetzt wird, kann die Batterie überladen werden und zu Beschädigung des Uhrwerks und/oder einem Bersten der Batterie und damit zu einer Verletzung des Benutzers führen.

F. ERFORDERLICHE AUFLADEZEIT

Die erforderliche Aufladezeit variiert in Abhängigkeit von dem Design der Armbanduhr (Farbe des Zifferblattes usw.) und den Betriebsbedingungen. Die folgende Tabelle dient daher nur als ungefähre Referenz.

Beleuchtungsstärke (Lux)	Umgebung	Erforderliche Zeit		
		Modell mit zwei Zeigern		
		Vom Stopp-Status bis zur 20-Sekunden-Bewegung	Ein Tag Gebrauch	Leer bis voll
500	In einem normalen Büro	52 Stunden	1 Stunde 10 Minuten	360 Stunden
1000	60 - 70 cm unter Leuchtstofflampe (30 W)	26 Stunden	40 Minuten	180 Stunden
3000	20 cm unter Leuchtstofflampe (30 W)	8 Stunden 30 Minuten	12 Minuten	57 Stunden
10000	Im Freien, wolzig	2 Stunden 30 Minuten	4 Minuten	20 Stunden
100000	Im Freien, Sommer, sonnig	35 Minuten	2 Minuten	7 Stunden

Volle Aufladungszeit Die Zeit ab dem Stehenbleiben der Armbanduhr bis zum Erreichen der vollen Ladung.

Ein Tag Gebrauch Die erforderliche Zeit für das Aufladen, damit die Armbanduhr einen Tag mit Zeigerbewegung in 1-Sekunden-Intervallen oder 20-Sekunden-Intervallen läuft.

Erforderliche Zeit		
Modell mit drei Zeigern		
Vom Stopp-Status bis zur 1-Sekunden-Bewegung	Ein Tag Gebrauch	Leer bis voll
12 Stunden	2 Stunden	160 Stunden
5 Stunden 30 Minuten	1 Stunde	75 Stunden
2 Stunden	20 Minuten	24 Stunden
30 Minuten	7 Minuten	9 Stunden
8 Minuten	3 Minuten	3 Stunden 30 Minuten

* Die Aufladezeit ist die Zeit, in der die Armbanduhr kontinuierlich dem Licht ausgesetzt ist.

Hinweis:
Im Falle des Aufladens der Armbanduhr nach vollständigem Stoppen der Zeiger, laden Sie die Armbanduhr mit in die Zeiteinstellposition heraus gezogener Krone auf. Nach dem Aufladen, stellen Sie die Zeit ein und drücken Sie danach die Krone zurück in die Normalposition.

G. ZUR BESONDEREN BEACHTUNG






VORSICHT: Zur Wasserdichtigkeit

Die verschiedenen Klassen der Wasserdichtigkeit lassen sich der nachstehenden Tabelle entnehmen.

Anzeige		Spezifikationen
Zifferblatt	Gehäuserückwand	
Keine	WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 3 Atmosphären
WATER RESIST 5 bar oder keine Anzeige	WATER RESIST(ANT) 5 bar	Wasserdicht bis 5 Atmosphären
WATER RESIST 10/20 bar oder keine Anzeige	WATER RESIST(ANT) 10/20 bar	Wasserdicht bis 10/20 Atmosphären

1 Bar entspricht ungefähr 1 Atmosphäre.

Vergleichen Sie die Kürzel zur Wasserdichtigkeit auf dem Zifferblatt und der Gehäuserückseite Ihrer Uhr mit den Angaben der Tabelle.

Anwendungsbeispiele				
				
Geringe Berührung mit Wasser (Händewaschen, Regen usw.)	Leichte Berührung mit Wasser (Abwaschen, Küchenarbeit, Schwimmen usw.)	Wassersport (Schnorcheln)	Tauchen (mit Sauerstoffflasche)	Betätigen der Krone mit sichtbarer Feuchtigkeit
JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN
JA	JA	JA	NEIN	NEIN

- Wasserdicht für den täglichen Gebrauch (bis zu 3 Atmosphären): Solch eine Uhr darf geringfügig Wasser ausgesetzt werden. Sie kann z.B. beim Händewaschen am Handgelenk bleiben, darf aber nicht unter Wasser getaucht werden.
- Erhöhte Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 5 Atmosphären): Solch eine Uhr darf z.B. beim Baden und Schwimmen, nicht aber beim Schnorcheln aufbewahrt bleiben.
- Hohe Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 10/20 Atmosphären): Solch eine Uhr darf beim Schnorcheln aufbewahrt bleiben, nicht aber beim Tauchen mit Sauerstoffflasche.

VORSICHT

- Die Krone muß beim Tragen der Uhr unbedingt in ihre Ausgangsstellung zurückgedrückt sein. Bei einer Uhr mit einer Schraubkrone, ist diese vollständig festzuschrauben.
- Die Krone NIEMALS bei nasser Uhr oder mit nassen Händen betätigen. Andernfalls kann Wasser eintreten und die Wasserdichtigkeit verloren gehen.
- Nach Gebrauch in Salzwasser die Uhr unter Leitungswasser abspülen und anschließend mit einem Tuch trockenwischen.

- Wenn Wasser in die Uhr eingedrungen ist, oder wenn die Innenseite des Glases länger als einen Tag lang beschlagen bleibt, bringen Sie Ihre Uhr bitte unverzüglich zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Citizen-Kundendienststelle. Wenn nichts unternommen wird, ist Korrosion die Folge.
- Wenn Salzwasser in die Uhr eingedrungen ist, verstauen Sie die Uhr in einem Karton oder Plastikbeutel und bringen Sie sie unverzüglich zur Reparatur. Andernfalls steigt der Druck in der Uhr an, und Bauteile (Quarz, Krone, Knöpfe usw.) können sich lösen.

VORSICHT: Die Uhr stets sauberhalten.

- Staub- und Schmutzansammlungen zwischen Gehäuse und Krone erschweren das Betätigen der Krone. Drehen Sie die in ihrer Ausgangsstellung befindliche Krone in regelmäßigen Abständen, damit sich Schmutzteilchen lösen, und entfernen Sie die Reste mit einem sauberen Pinsel.
- Staub und Schmutz sammelt sich in Rillen und Spalten im Gehäuse und Armband an. Solche Verschmutzungen können Korrosion verursachen und z.B. Ihre Kleidung verfärben. Reinigen Sie die Uhr regelmäßig.

Reinigen der Uhr

- Reinigen Sie das Glas und das Gehäuse mit einem weichen Tuch von Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit.

- Reinigen Sie das Lederarmband mit einem weichen Tuch von Schweiß und Schmutz.
- Reinigen Sie ein Metall-, Kunststoff- oder Gummiarmband in einer milden Seifenlösung von Schmutz. Entfernen Sie Schmutzablagerungen zwischen den Gliedern eines Metallarmbands mit einer weichen Bürste. Wenn Ihre Uhr nicht wasserdicht ist, überlassen Sie solch eine Reinigung Ihrem Fachhändler.

HINWEIS: Verwenden Sie keine scharfen Lösungsmittel (Verdünner, Waschbenzin usw.), da diese die Gehäuse- und Bandoberfläche angreifen können und die Dichtungen beschädigen.

VORSICHT: Umgebungsbedingungen

- Setzen Sie Ihre Uhr keinen Temperaturen aus, die außerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs liegen. Bei Nichtbeachtung ist keine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleistet und die Uhr kann sogar stehenbleiben.
- Tragen Sie Ihre Uhr NICHT in Umgebungen mit hohen Temperaturen, wie sie z.B. in einer Sauna auftreten. Bei Nichtbeachtung können Sie Ihre Haut verbrennen.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT an Orten mit hohen Temperaturen, z.B. im Handschuhfach oder auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeuges. Bei Nichtbeachtung kann durch Schmelzen von Kunststoffteilen die Uhr beschädigt werden.

- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe starker Magnete. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie in zu großer Nähe von magnetischen Schließmechanismen, Lautsprechern von Funktelefonen usw. getragen wird. Halten Sie die Uhr von solchen Magneten fern, und korrigieren Sie ggf. die Uhrzeit.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe von Haushaltsgeräten, die eine hohe statische Elektrizität erzeugen. Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie hoher statischer Elektrizität, wie sie z.B. von Fernsehgeräten kommt, getragen wird.
- Schützen Sie die Uhr vor starken Stößen und lassen Sie sie nicht auf den Boden fallen.
- Schützen Sie die Uhr vor Umgebungen, in denen Sie Chemikalien und korrosiven Gasen ausgesetzt ist. Wenn die Uhr mit starken Lösungsmitteln wie Verdünner und Waschbenzin usw. in Berührung kommt, können Verfärbungen eintreten, bestimmte Komponenten können schmelzen, aufbrechen usw. Bei direktem Kontakt mit Quecksilber aus Thermometern werden das Gehäuse, das Band und andere Teile verfärbt.

H. TECHNISCHE DATEN

1. Typ: Analog-Quarz-Armbanduhr
2. Kaliber-Nr.: B02* (Modell mit zwei Zeigern)
B03* (Modell mit drei Zeigern)
3. Ganggenauigkeit: ± 15 Sekunden/Monat (bei Temperaturen im Normalbereich zwischen $+5^{\circ}\text{C}$ und $+35^{\circ}\text{C}$)
4. Quarzoszillator- Frequenz: 32.768 Hz
5. IC: C/MOS-LSI (1 Stk.)
6. Betriebstemperatur: -10°C bis $+60^{\circ}\text{C}$
7. Anzeige: Zeit: Stunden, Minuten (Modell mit zwei Zeigern)/
Stunden, Minuten, Sekunden (Modell mit drei Zeigern)
8. Sonstige Merkmale: Warnfunktion bei unzureichender Ladung
Zeiteinstell-Warnfunktion
9. Gesamtbetriebsdauer: Von voller Aufladung bis zum Stehenbleiben:
Ca. 5 Monate (Modell mit zwei Zeigern)
Ca. 2 Monate (Modell mit drei Zeigern)
Von der Anzeige der Warnung für unzureichende
Ladung bis zum Stehenbleiben:
Ca. 5 Tage (Modell mit zwei Zeigern)
Ca. 1 Tag (Modell mit drei Zeigern)
10. Stromquelle: Umwandlung von Licht in elektrische Energie, die in
einer speziellen Sekundärbatterie (kann nicht vom
Benutzer ausgetauscht werden) gespeichert wird.

* Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.